

# INHALTSVERZEICHNIS

*Dorothee Goetze (Bonn) und Lena Oetzel (Salzburg)*  
Warum Friedensschließen so schwer ist: Der Westfälische Friedenskongress  
im Spannungsfeld von Tradition, Neuer Diplomatiegeschichte und  
politischer Aktualität. Einleitende Überlegungen . . . . . 1

## 1 (INTER-)NATIONALE MEISTERERZÄHLUNGEN ZUM WESTFÄLISCHEN FRIEDEN

*Siegrid Westphal, Osnabrück*  
Der Westfälische Friede: Vom Referenzfrieden zum  
*größten Unglück der Deutschen* und zurück . . . . . 21

*Claire Gantet, Fribourg/Freiburg (Schweiz)*  
Der ambivalente Friede: Der Westfälische Friedenskongress  
in der französischen Historiographie . . . . . 37

*Alistair Malcolm, Limerick*  
Spanish Narratives of the Westphalian Peace Process:  
Congress Diplomacy as Eternalisation of War . . . . . 51

*Martin Hårdstedt, Umeå*  
The Westphalian Peace Congress:  
Understanding and Consequences from a Swedish Perspective . . . . . 65

*Irena Kozmanová, Prag*  
Der Friede als Tabuthema? *Die gegenwärtige Konstitution von Zeit  
und Sachen* und das Reputationsproblem der Provinz Holland . . . . . 75

*Benjamin Carvalho (Oslo) und Jorg Kustermans (Antwerp)*  
The Modern Westphalian Peace Impasse in  
International Relations and What to Do about It . . . . . 93

## 2 DIE GRUNDLAGE DER BEWERTUNGSHORIZONTE – (UN-)GELESENE QUELLEN ZUM WESTFÄLISCHEN FRIEDENSKONGRESS

*Jonas Bechtold, Bonn*

*In denen öffentlichen gazetten und postzeitungen daß werck underbawet.*

Der Zusammenhang von Kongresspolitik und Zeitungsberichten  
beim Westfälischen Friedenskongress . . . . . 109

*Tobias Tenhaef, Bonn*

Informationsgewinn und Informationsverlust beim Medienwechsel.

Das Beispiel APW digital . . . . . 123

*Sandra Müller, Bonn*

Die Bonner APW-Edition in germanistisch-linguistischer Perspektive.

Chancen und Grenzen für die Forschung . . . . . 137

*Elisabeth Natour, Regensburg*

Musik als Instrumentum Pacis? Funktionen von Musik

zwischen Krieg und Frieden . . . . . 153

## 3 FRÜHNEUZEITLICHE GESANDTE ZWISCHEN VERHANDLUNGEN UND ALLTAGSLEBEN

*Ralf-Peter Fuchs, Duisburg-Essen*

Überlegungen zum Westfälischen Friedenskongress

als Plattform von Kommunikationspraktiken. Ein Kommentar . . . . . 173

*Marcel Mallon, Bonn*

Kunstraub im Dreißigjährigen Krieg . . . . . 179

*Markus Laufs, Bonn*

Von der Verbindlichkeit entbunden. Die niederländischen

Guten Dienste in Münster von Juni bis September 1646

als Beispiel einer ungefestigten Friedensvermittlung . . . . . 191

*Maria-Elisabeth Brunert, Bonn*

Interzession als Praktik. Zur Rolle von Diplomategattinnen

auf dem Westfälischen Friedenskongress . . . . . 209

*Alexander Schoenen, Bonn*

Diplomatisches Handeln auf dem Westfälischen Friedenskongress  
im Spannungsfeld von Formalität und Informalität . . . . . 227

*Guido Braun, Mulhouse/Mülhausen (Frankreich)*

Stadt- und Kongressgesellschaft bei den  
Westfälischen Friedensverhandlungen . . . . . 239

*Magnus Ulrich Ferber, Frankfurt/Main*

Die Gemeinschaft der Diplomaten in Westfalen als Friedenspartei . . . . 257

*Clemens Peck, Salzburg*

*Kriegs Ab= und Friedens Einzug.* Zur diplomatischen Performativität  
der Friedensspiele am Nürnberger Exekutionstag . . . . . 273

*Dagmar Freist, Oldenburg*

Praktiken der Diplomatie – Praktiken der Stadt. Ein Kommentar . . . . . 291

#### 4 WERTE, NORMEN UND DISKURSE ALS DENKRAHMEN FRÜHNEUZEITLICHER FRIEDENSVERHANDLUNGEN

*Hillard von Thiessen, Rostock*

Die Bedeutung von Werten und Normen  
für und in Friedensverhandlungen. Ein Kommentar . . . . . 299

*Volker Arnke, Osnabrück*

Gewalt, Frieden und das *ius publicum* der  
ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts . . . . . 307

*Lena Oetzel, Salzburg*

Die Leiden des alten T. Krankheit und Krankheitsdiskurse  
auf dem Westfälischen Friedenskongress . . . . . 323

*Dorothee Goetze, Bonn*

*Daß unß dergleichen anzenemmen unverantwortlich fallen wollte.*  
Diplomatische Gratwanderung zwischen Verehrung und Korruption . . . 341

## 5 POPULÄRWISSENSCHAFTLICHE ZUGÄNGE ALS MULTIPLIKATOREN IN DIE ÖFFENTLICHKEIT

*Nils Jörn, Wismar*

Na, wat hest all wedder mokt? Ein Archivverein als Lösung  
für fast alle Probleme?! . . . . . 361

*Joachim Krüger, Greifswald*

Krieg und Frieden in der Perspektive des Museums . . . . . 377

*Jonas Bechtold (Bonn), Jochen Hermel (Bonn) und  
Christoph Kaltscheuer (Köln)*

Tagungsblog und Twitter. Möglichkeiten und Grenzen einer digitalen  
Tagungskommunikation zum Westfälischen Friedenskongress . . . . . 395

*Michael Wilcke, Bramsche*

Historische Romane – Geschichte und Geschichten für die breite Masse . . 409

## 6 DOKUMENTATION DER PODIUMSDISKUSSION „FRIEDENSCHLIESSEN UND KEIN ENDE? VON DER AKTUALITÄT FRÜHNEUZEITLICHER FRIEDENSKONGRESSE“

*Markus Laufs (Bonn) und Marcel Mallon (Bonn)*

Friedenschließen und kein Ende? Von der Aktualität frühneuzeitlicher  
Friedenskongresse. Bericht der öffentlichen Podiumsdiskussion . . . . . 419

*Michael Kaiser, Bonn*

Vergeben und Vergessen: Ein Weg zum Frieden? Ein Diskussionsbeitrag . . 427

*Christoph Kampmann, Marburg/Lahn*

Westfälischer Frieden und neuzeitliche Friedensgeschichte:  
Überlegungen zu Forschungsperspektiven und Forschungstransfer.  
Ein Diskussionsbeitrag . . . . . 433

*Patrick Milton, Cambridge*

Ein Westfälischer Frieden für den Mittleren und Nahen Osten?  
Ein Diskussionsbeitrag . . . . . 439

*Inhaltsverzeichnis*

IX

*Michael Rohrschneider, Bonn*

Zu den Aufgaben der Historischen Friedensforschung.

Ein Diskussionsbeitrag . . . . . 443

Verzeichnis der Autorinnen und Autoren . . . . . 447

Personenregister . . . . . 449